

KAPITEL V

SCHLUSSFOLGERUNGEN

A. Die Schlussfolgerung

Von der Analyse können die Schlussfolgerung gezogen werden:

1. Die benutzten Übersetzungsmethode sind *literal translation* und *idiomatic translation*. Die Daten von dieser Untersuchung sind 45 Sätze (Ausgangssprache). Jeder Satz wird in *literal translation* und *idiomatic translation* übersetzt. Danach wird der Unterschied von den beiden Übersetzungsergebniss analysiert. Das Übersetzungsverfahren beziehungsweise Veränderungen werden ausführlich erklärt, wie die Aquivalenz und Adäquatheit des Übersetzungsergebnisses geschafft werden. Es gibt einfache Sätze und Satzgefüge in der Volkserzählung “Sigalegale”.
2. Das Übersetzungsergebnis im Anhang 2 zu sehen. In dieser Übersetzung wird die Präteritum benutzt.

B. Die Vorschläge

Diese Untersuchung orientiert sich nach dem Prozess, wie man die Übersetzung einer Volkserzählung die Equivalenz und Adäquatheit erfüllen kann. Es wäre sinnvoll, die vielfältige Volkserzählung ins Deutsch übersetzt zu werden, um sie den Deutschsprachigen bekannt zu machen. Zur Vollständigkeit werden nach anderen Aspekte bei dem Übersetzen der Volkserzählung erfoscht und berücksichtigt.